

Bündnis 90 / Die Grünen, Fraktion im Rat der Stadt Jülich
Große Rurstraße 45, 52428 Jülich

Stadt Jülich
Herrn Bürgermeister Axel Fuchs
Große Rurstraße 17
52428 Jülich

**Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion im Rat der Stadt Jülich**

Sebastian Steininger
Fraktionsvorsitzender

Große Rurstraße 45
52428 Jülich
Tel: 02461 – 40 60 554
Mail: info@gruene-juelich.de
Web: www.gruene-juelich.de

Jülich, den 06.11.2022

Antrag: Baustellenabsicherung im Bereich von Geh- und Radwegen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Axel Fuchs,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet um Aufnahme des folgenden Antrages auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses:

Antragstext:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bei allen bestehenden Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum zu prüfen, ob eine Absicherung im Sinne des Leitfadens „Baustellenabsicherung im Bereich von Geh- und Radwegen“ der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS) erstellt wurde. Falls dies nicht der Fall ist, fordert die Verwaltung die entsprechenden ausführenden Firmen auf, die Absicherung nachzubessern.
2. Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, bei zukünftigen Baumaßnahmen auf den o. g. Leitfaden hinzuweisen und die Absicherung nach deren Einrichtung gemäß den oben genannten Kriterien zu prüfen und gegebenenfalls Nachbesserungen einzufordern.

Begründung:

Die Stadt Jülich hat im Jahr 2021 das Mobilitätskonzept verabschiedet sowie am Fußverkehrs-Check des Zukunftsnetz Mobilität NRW teilgenommen. Damit hat sie sich der Förderung von Fuß- und Radverkehr in all seinen Facetten verpflichtet. Gerade im Bereich von Baustellen muss diesem Bestreben besondere Beachtung geschenkt werden. Eine möglichst barrierefreie und zügige Streckenführung ist essentiell für die beabsichtigte Steigerung des Anteils des Fuß- und Radverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen. Bei der Baustellenabsicherung wird dies oft nicht berücksichtigt. Beschilderungen wie „Radfahrer bitte absteigen“ oder der Hinweis, die andere Straßenseite zu benutzen, sind weit verbreitet und behindern den Fuß- und Radverkehr in einem unverhältnismäßigen Ausmaß.

Genau hierfür hat die AGFS den Leitfaden „[Baustellenabsicherung im Bereich von Geh- und Radwegen](#)“ erstellt und zuletzt 2020 in einer überarbeiteten Form veröffentlicht. Wir halten es für notwendig, die bestehenden Baustellen und deren Absicherungen auf Grundlage des o. g. Leitfadens zu prüfen und gegebenenfalls Nachbesserungen einzufordern. Dazu ist es sinnvoll, in Zukunft bereits bei der Einrichtung

von Baustellen die entsprechenden Firmen auf die Einhaltung der im Leitfaden genannten Maßnahmen hinzuweisen und nach Einrichtung auf eine fuß- und radverkehrsfreundliche Absicherung zu prüfen.

Sebastian Steininger
(Fraktionsvorsitzender)

Andreas Balsliemke
(Stadtverordneter)